

## Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Marktausschusses der Gemeinde Zetel am Montag, den 14.01.2008, um 17:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Heinrich Meyer

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

stellv. Vorsitzende/r

Herr Fritz Schimmelpenning

2. stellv. Bürgermeister

Herr Eckhard Lammers

in Vertretung für Beigeordneten Bitter

Beigeordnete

Herr Heiner Haesihus

in Vertretung für Ratsmitglied Tebben

Ratsmitglieder

Herr Frank Ahlrichs

Herr Bernd Fahrenhorst

Herr Wolfgang Neumann

in Vertretung für Ratsmitglied Feyen

Von der Verwaltung

Herr Olaf Oetken

zugleich als Protokollführer

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Hans Bitter

Herr Simon Feyen

Herr Hans-Jürgen Tebben

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktausschusses vom 17.09.2007 (Öffentlicher Teil)
3. Etat „Märkte 2008“
4. Anfragen und Mitteilungen



## **Protokoll:**

**zu 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Meyer eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Presse. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2** Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktausschusses vom 17.09.2007 (Öffentlicher Teil)

Protokoll:

Die Niederschrift über die Sitzung des Marktausschusses vom 17.09.2007 (öffentlicher Teil) wird bei 3 Enthaltungen genehmigt.

**zu 3** Etat „Märkte 2008“

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt weist Ausschussvorsitzender Meyer darauf hin, dass sich während des vergangenen Marktes viele Schausteller über die zu hohen Standgebühren beklagt haben. Bei der Begehung des Marktausschusses am Marktmontag haben insbesondere die Schausteller geklagt, die mit einem Auspielungsgeschäft bzw. mit einem Kinderfahrge-  
schäft anwesend waren.

Ordnungsamtsleiter Oetken erklärt hierzu, dass man sich verwaltungsseitig bereits Gedanken über dieses Thema gemacht hat. Im laufenden Haushaltsjahr sollen die Marktgebühren für den Zeteler Markt und für den Neuenburger Markt neu kalkuliert werden. Dazu muss die Marktgebührensatzung komplett überarbeitet werden. Ziel der Verwaltung ist es, eine Umstrukturierung der Tarife nach Beschickerart zu realisieren. Dabei ist es jedoch wichtig, dass das Gebührenvolumen gleich bleibt bzw. leicht ansteigt.

Auf Anfrage erklärt Ordnungsamtsleiter Oetken, dass die Einnahmen und Ausgaben zum Hankenhof nicht in die Gebührenberechnung zum Zeteler Markt vermischt werden dürfen. Der gemeindliche Hankenhof ist als kom-

munale Einrichtung gesondert zu betrachten.

Bürgermeister Lauxtermann ergänzt, dass insbesondere die Kostenseite des Zeteler Marktes genauestens zu überprüfen und zu durchleuchten sei. Einige Ausgaben müssen auf den Prüfstand gestellt werden.

Anhand einer Vorlage, die diesem Protokoll beigelegt wird, erläutert Ordnungsamtsleiter Oetken den Jahresabschluss 2007 und die Planzahlen 2008 für den Bereich Märkte (Neuenburger und Zeteler Markt). Dabei wird deutlich, dass im vergangenen Haushaltsjahr die Ausgaben nicht durch die Einnahmen gedeckt werden konnten. Es hat sich ein Defizit in Höhe von 9.923,- Euro ergeben. Auch in den Haushaltsjahren 2005 und 2006 war der Gebührenhaushalt nicht ausgeglichen. Insbesondere die Bereiche Werbung (12.536,74 Euro und Ver- und Entsorgung 6.798,79 Euro) sind sehr kostenträchtig.

Ordnungsamtsleiter Oetken ergänzt, dass die Gebühren der Gemeinde Zetel für Märkte bereits grob mit den Gebühren umliegender Märkte verglichen wurden. Dabei kann generell nicht gesagt werden, dass die Gebühren in Zetel zu hoch seien. Hier muss man nach Geschäftsarten differenzieren. Dadurch, dass nach der Gebührensatzung für Märkte in Zetel ein einheitlicher Bemessungsmaßstab vorhanden ist, kann eine Differenzierung nach Geschäftsarten nicht erfolgen. Diese Differenzierung erfolgt jedoch bei anderen Märkten in der Umgebung, wie z.B. in Leer oder in Aurich. Die Verwaltung erhält seitens des Ausschusses den Auftrag, die Gebühren für den Zeteler Markt und für den Neuenburger Markt zu überarbeiten. Diese neuen Vorschläge sollen auch im Marktausschuss vorgestellt werden. Bürgermeister Lauxtermann ergänzt, dass die Inhalte der Satzung mit der Kommunalaufsicht abgestimmt werden sollen. Im Vordergrund steht, dass eine rechtlich saubere Satzung erstellt wird. Weiterhin ist Bürgermeister Lauxtermann der Ansicht, dass man den Zeteler Markt 2007 nicht mit den Märkten der Vorjahre vergleichen kann. Es gab selten ein derart bescheidenes Wetter.

Beschluss:

#### **zu 4**

Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

1. Auf Anfrage des stellv. Ausschussvorsitzenden Schimmelpenning gibt Ordnungsamtsleiter Oetken bekannt, dass zum Zeteler Markt 2008 neue Plakate entworfen werden. Entsprechende Entwürfe werden in der kommenden Marktausschusssitzung vorgestellt.
2. Ratsmitglied Fahrenhorst regt an, hinter dem Bayernzelt entsprechende Sichtabgrenzungen aufzustellen, da dieser Bereich insbe-

sondere am Marktmittwoch als „öffentliche Toilette“ genutzt wird.

Meyer  
Ausschussvorsitzender

Oetken  
Protokollführer

Lauxtermann  
Bürgermeister